

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

02.11.2023

2. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Gemeinsame Medieninformation mit der Staatsanwaltschaft Görlitz

Verantwortlich: Sven Möller

Verdacht eines Tötungsdelikts - Polizei sucht Zeugen und lobt 10.000 Euro aus

Bezug: 1. Medieninformation vom 19. September 2023

Görlitz, Lunitz

13.09.2023 - 16.09.2023

Wie bereits berichtet, ist es in der Görlitzer Lunitz im September 2023 zu einem Gewaltverbrechen gekommen. Die Polizei sucht nun Zeugen und lobt für sachdienliche Hinweise einen Betrag von 10.000 Euro aus.

Rückblick – Was war geschehen?

Am Samstag, den 16. September 2023 hat ein Bürger mitgeteilt, dass er seinen Nachbarn seit einigen Tagen nicht mehr gesehen habe. Nach der Notöffnung der Tür fanden die Beamten einen Mann in leblosem Zustand. Am Körper bemerkten sie Spuren von Gewalteinwirkungen. Eine Sektion bestätigte den gewaltsamen Tod des Mannes. Die Mordkommission der Polizeidirektion Görlitz übernahm in enger Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft Görlitz die Ermittlungen aufgrund des Verdachts des Mordes. Danach steht fest, dass der Getötete am Nachmittag des 13. September 2023 noch lebte.

Zeugenaufruf – Wer kann Hinweise zu Personen- und Fahrzeugbewegungen im ermittelten Tatzeitraum im Tatortbereich (Lunitz in Görlitz) geben?

Der 79-jährige, Mitte der 1990er Jahre aus Wiesbaden zugezogene Rolf Wiedemann befand sich zum Zeitpunkt der Tat in einem deutlich beeinträchtigten gesundheitlichen Zustand. Aufgrund seiner körperlichen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verfassung war er in seinem Aktionsradius eingeschränkt und lebte sehr zurückgezogen.

Wer kann Angaben zu seinen Lebensumständen kurz vor seinem Tod und zu Kontaktpersonen aus jüngster Vergangenheit machen?

Der Mann besaß einen schwarzen Dacia Sandero mit dem amtlichen Kennzeichen NY B 6261. Mit diesem fuhr er unter anderem fast täglich nach Zgorzelec/ Republik Polen.

Wer kann Angaben zu dem Wagen machen? Wo wurde er gesehen? Wer saß in dem Fahrzeug? Wer hat Erkenntnisse dazu, was Herr Wiedemann in Polen für Anlaufstellen hatte?

Auslobung – 10.000 Euro für sachdienliche Hinweise

Für Hinweise, die zur Aufklärung der Tat und zur Ermittlung des oder der Täter führen, lobt die Polizeidirektion Görlitz einen Betrag von bis zu 10.000 Euro aus. Hinweise nimmt die Mordkommission unter der Rufnummer 03581 468 5000 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Bilder zum Fall sind abrufbar unter: https://www.polizei.sachsen.de/de/MI_2023_102054.htm

Medien:

Dokument: 2. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz